

Kundenanwendung Nr. 708: Fliegengitter mit Magneten

Autor: supermagnete, Uster, Schweiz

Flexible Befestigung am Fenster dank Magneten oder Magnetband

Inhaltsverzeichnis

Befestigung mit Magnetband

YouTube Video: www.youtube.com/watch?v=U15k7tp64bs

Fliegengitter befestigen leicht gemacht mit Magnetband! Wir zeigen Ihnen hier, wie Sie mit einfachen Mitteln ein Fliegengitter am Fenster befestigen können. Und zwar so, dass Sie das Gitter problemlos und schnell immer wieder anbringen und entfernen können.



Benötigtes Material

- Selbstklebendes Magnetband, 3 cm breit (www.supermagnete.de/MT-30-STIC)
- Fliegengitter
- Gewebepapier (auch bekannt als Duct Tape) in der Farbe Ihrer Wahl
- Zollstock
- Schere

Schritt 1

Messen Sie als erstes das Fenster mit einem Zollstock aus. Schneiden Sie anschließend das selbstklebende Magnetband zu, sodass Sie zum einen 4 Stücke für die Außenseite des Fensters und zum anderen 4 Stücke für das Fliegengitter selbst haben. Kleben Sie danach vier Magnetstreifen von außen rund um den Fensterrahmen. Achten Sie dabei darauf, dass der Rahmen sauber und fettfrei ist und drücken Sie das Magnetband gut an. Der Kleber des Magnetbandes sollte idealerweise über Nacht trocken können, um die bestmögliche Klebeleistung zu erreichen. Erst dann sollte der Kleber belastet werden.



Schritt 2

Um die Maße für das Fliegennetz zu bestimmen, rechnen Sie zu der gemessenen Länge und Breite des Fensters je etwa 6 cm dazu. So kann das Netz auf das 3 cm breite Magnetband angebracht werden und es bleibt passend Platz für den Fensterausschnitt. Schneiden Sie das Netz auf die benötigten Maße zu und streichen es zum Schluss auf dem Boden glatt.



TIPP: Führen Sie die nächsten Schritte wenn möglich auf Teppichboden durch. Das Fliegengitter lässt sich darauf ganz einfach glattstreichen und verzieht sich nicht so schnell.

Schritt 3

Kleben Sie nun die vier Magnetbänder auf das Fliegengitter und drücken es gut an. Es kann vorkommen, dass die Magnetbänder am Fliegengitter und deren Gegenstücke am Fenster nicht ganz bündig aufeinander zu liegen kommen. Wenn Sie das vermeiden möchten, dann testen Sie vor Schritt 3 die Passgenauigkeit der Bänder. Formen Sie aus dem Magnetband einen provisorischen Rahmen für Ihr Fliegengitter und legen Sie die einzelnen Bänder auf die gewünschten Gegenstücke am Fensterrahmen. Liegen zwei Bänder deutlich nicht bündig aufeinander, so drehen Sie das aufliegende Band einfach um 180 Grad.



Schritt 4

Legen Sie das Mückennetz samt Magnetbändern so auf den Boden, dass die Klebeschicht der Magnetbänder nach oben zeigt. Kleben Sie das Gewebeband nun über die Magnetbänder und streichen es gut fest. Überstehende Teile des Gewebebandes können entweder umgefaltet oder abgeschnitten werden. Nun ist die Klebeschicht der Magnetbänder vor Wind und Wetter geschützt.



Schritt 5

Als Letztes müssen Sie das magnetische Fliegengitter nur noch am Fenster anbringen. Bei größeren Fenstern empfehlen wir, diesen Schritt zu zweit durchzuführen.



Mit dieser praktischen magnetischen Lösung halten Sie sich Mücken, Fliegen und andere Insekten künftig vom Leib. Und sollten Sie das Mückennetz mal nicht brauchen, können Sie es ganz einfach abnehmen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder anbringen.

Bitte beachten Sie: Bei selbstklebenden Magnetbändern kann sich mit der Zeit der Kleber zu lösen beginnen. Sie müssen daher damit rechnen, das Band nach längerem Einsatz auswechseln zu müssen.

Befestigung mit angeklebten Magneten

Ergänzung von Bence Buday, Budapest (Ungarn):

Ich lebe im siebten Stock eines Hauses in Budapest. Im Sommer wird es unerträglich heiß im Zimmer, weshalb ich gerne das Fenster offen lasse. Wären da bloß nicht diese lästigen Mücken! Die Biester nervten mich nächtelang, bis ich beschloss, etwas dagegen zu unternehmen und Fliegengitter zu installieren.

Meine Anwendung hat folgende Vorteile:

- Man muss keine Löcher bohren, die die Isolation der Fenster beschädigen könnten.
- Es ist viel einfacher, die Magnete einfach an den Fensterrahmen zu kleben, als sie zu versenken.
- Man kann das Mückengitter in wenigen Handgriffen anbringen oder wieder entfernen.
- Es ist viel günstiger, als sich einen speziellen Schutz von einer Firma einbauen zu lassen
- Es macht Spaß!



Als Erstes habe ich den Holzrahmen gebaut. Es eignen sich ganz einfache Holzplatten aus dem Baumarkt, die man im rechten Winkel zusammenschraubt. Dann habe ich an vier Stellen ein dünnes Metallstück angeschraubt. Die werden dann von den Magneten angezogen.

Als Nächstes habe ich den Stoff für das Fliegengitter besorgt und es am Rahmen befestigt (ein Tacker eignet sich sehr gut dazu).

Dann habe ich vier Quadermagnete 15 x 15 x 3 mm (www.supermagnete.de/Q-15-15-03-N) außen an den Rahmen meines Fensters geklebt. Dazu habe ich euren Kleber UHU MAX REPAIR (www.supermagnete.de/WS-ADH-01) verwendet.

Der Kleber musste über Nacht gut antrocknen. Damit sich die Magnete während dieser Zeit nicht verschieben, habe ich an der Innenseite des Fensters einen weiteren Quadermagneten des gleichen Typs platziert.



Nach dem Trocknen konnte ich den Gitterrahmen außen an meinem Fenster befestigen und gleich noch etwas Werbung für euch machen :-). Die Metallstücke werden von den Magneten angezogen und so hält das Gitter fest am Fensterrahmen. Das Gitter hält bisher prima und hält mir zuverlässig die verfluchten Mücken vom Hals.

Hinweise vom Team supermagnete:

- Je nach Größe und Gewicht des Holzrahmens sollten Sie mehr als vier Magnete verwenden (6-8 am Fensterrahmen verteilt), damit der Rahmen auch bei starkem Wind sicher hält.
- Unsere Magnete sind für den trockenen Innenbereich konzipiert. Bei längerem Außeneinsatz beginnen sie zu rosten und können dabei ihre Magnetisierung verlieren. Behandeln Sie die Magnete daher am besten mit einem Rostschutz oder verwenden Sie gummierte Neodym-Magnete (www.supermagnete.de/group/rubber_coated), die komplett wasserfest sind.
- Der UHU-Kleber hält extrem stark. Der Fensterrahmen kann Schaden nehmen, wenn Sie die Magnete später wieder entfernen müssen. Wenn Sie Mieter sind, sollten Sie zur Sicherheit erst abklären, ob die Magnete dauerhaft am Fensterrahmen bleiben dürfen.



Befestigung mit versenkten Magneten

Ergänzung von Thomas Hennemann,
Harsum (Deutschland):

Jedes Jahr das gleiche Theater mit diesen blöden Fliegengittern vor den Fenstern. Jeder braucht sie, aber sie nerven beim Anbringen und Abbauen und dieses klebrige Klettband in den Fensterrahmen brachte mich zur Verzweiflung! Erste Abhilfe aus dem Baumarkt: Fester Alurahmen (nicht ganz billig) auf jede Fenstergröße anpassbar. Leider: Die Befestigung in den Fenstern besteht aus völlig desolaten Plastik-Clips, welche die Fensterdichtungen beschädigen und nicht vernünftig halten. Wiederum Verzweiflung!



Meine Idee: Ihre immer wieder verwendbaren Supermagnete einsetzen, sodass Anbringen und Entfernen im Frühjahr und Herbst wirklich möglichst einfach verlaufen. Also habe ich nochmals ein handelsübliches Fliegengitter (in diesem Fall von Windhager) im Baumarkt gekauft. Werden die fensterseitigen Magnete im Fensterrahmen versenkt, so stören sie nicht beim Putzen und bieten auch beim beschränkt verfügbaren Platz ausreichende Haftkraft!

Dann benötigt man nur noch 4 S-15-08-N (www.supermagnete.de/S-15-08-N) Scheibenmagnete für den Fensterrahmen und 4 Q-15-15-08-N (www.supermagnete.de/Q-15-15-08-N) Würfelmagnete für den Gitterrahmen. Zudem benötigt man für das Bohren der Senklöcher im Fensterrahmen einen 15 mm Bohrer ohne Spitze, sodass man nicht versehentlich durchbohrt.



Fensterrahmendicke messen und Löcher dementsprechend tief bohren, aber bloß nicht durchbohren! In meinem Fall haben die Magnete am Schluss noch 5 mm Distanz zueinander. Die S-15-08-N (www.supermagnete.de/S-15-08-N) in die vier Löcher stecken (fallen kaum auf).

Mit einem Abfallstück die korrekte Polarisierung und Positionierung der Würfelmagnete prüfen, damit die Magnete im Fensterrahmen und Gitter sich nicht gegenseitig abstoßen (sähe hinterher etwas albern aus, wenn eine Ecke absteht ;-)). Anschließend die genaue Größe des anzufertigenden Rahmens ermitteln und die Rahmenteile entsprechend zuschneiden.

An den Enden der horizontalen Rahmenteile wird ein Stück Schaumstoff (in diesem Fall Moosgummi) hineingeschoben. Dieses schränkt den Bewegungsspielraum des danach eingeschobenen Magnetes ein und fixiert diesen so leicht flexibel.

Den Magneten hinterher schieben. Der Magnet soll innerhalb seines Arbeitsbereiches beweglich bleiben, damit er sich beim Vorsetzen des Fliegengitters selbstständig genau positionieren kann. Fliegengitter fertig montieren.

Fliegengitter vorsetzen, man hört wie die Magneten an ihre Positionen rutschen und fertig.

Einmal gemacht, und nie wieder Probleme mit dem An- oder Abbau.

Wenn meine "Regierung" befiehlt: "Die Fliegengitter müssen angebracht werden", dann sitze ich schon fünf Minuten später wieder in meinem Liegestuhl und rauche eine Zigarette :-).



Häufig gestellte Fragen

Fliegengitter mit Magneten befestigen gehört definitiv zu den beliebtesten Kundenprojekten auf unserer Webseite. Aus diesem Grund haben wir für Sie in unserem FAQ-Bereich die häufigsten Fragen (www.supermagnete.de/faq/fly_screen) festgehalten.

Verwendete Artikel

Q-15-15-03-N: Quadermagnet 15 x 15 x 3 mm (www.supermagnete.de/Q-15-15-03-N)

WS-ADH-01: UHU MAX REPAIR (www.supermagnete.de/WS-ADH-01)

S-15-08-N: Scheibenmagnet Ø 15 mm, Höhe 8 mm (www.supermagnete.de/S-15-08-N)

Q-15-15-08-N: Quadermagnet 15 x 15 x 8 mm (www.supermagnete.de/Q-15-15-08-N)

MT-30-STIC: Magnetklebeband Ferrit 30 mm (www.supermagnete.de/MT-30-STIC)

Online seit: 16.09.2013

Der gesamte Inhalt dieser Seite ist urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf der Inhalt weder kopiert noch anderweitig verwendet werden.